

Herzlich willkommen in der Gemeinde Aldenhoven



v.l.n.r. Bürgermeister Ralf Claßen, Wasim Swid und Abteilungsleiter Tiefbau Bernd Heinen



v.l.n.r. Bürgermeister Ralf Claßen, Domenico Knopp und Abteilungsleiter Hochbau/Betriebsamt Waldemar Nickel

Am 01.09.2026 haben Bürgermeister Ralf Claßen und Bernd Heinen, Leiter der Abteilung Tiefbau in der Gemeindeverwaltung, Herrn Wasim Swid in unserem Team begrüßt. Wasim Swid ist Diplom-Ingenieur für Angewandte Geologie (Geochemie) und staatlich geprüfter Techniker Hochbau mit über 15 Jahren internationaler Projekterfahrung

im Hoch- und Infrastrukturbau. Mit ihm verstärken sich der Fachbereich II Bauverwaltung und die neue Abteilung II 5 - Tiefbau für die anstehenden Aufgaben in den Bereichen Straßen-, Gehwege und Kanalsanierung. Domenico Knopp, staatlich geprüfter Techniker, zuletzt bei der Polygon Deutschland GmbH als Projektleiter

Sanierung beschäftigt, verstärkt seit dem 15.09.2026 unsere Abteilung „Hochbau, Betriebsamt“ im Fachbereich II „Bauverwaltung“ der Gemeinde Aldenhoven. Wir freuen uns über die Verstärkung, heißen Wasim Swid und Domenico Knopp herzlich willkommen und wünschen beiden einen guten Start in unserem Team!



Kälte- und Klimatechnik

HAHN

- Klimaanlage
- Wärmepumpen
- Wartung & Service
- Reparaturen

Indener Straße 2 • 459 Inden/Altdorf

Tel. 02465 - 5269814

www.kälte-klima-hahn.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

den Sommer haben wir leider hinter uns gelassen und es ist langsam Herbst geworden. Bislang sind es sehr sonnige und warme Tage in unserer Gemeinde und ich würde mich freuen, wenn wir davon noch ein paar mehr genießen können, bis dann wieder die dunkle und kalte Jahreszeit anbricht. Vorher stehen aber noch die Herbstferien an und die meisten freuen sich bestimmt bereits auf noch einmal schöne Ferien- und Urlaubstage.

Die Medien des Aachener Zeitungsverlages berichten aktuell über den Sachstand zum Bau des Center for Vertical Mobility in unmittelbarer Nachbarschaft zum Future Mobility Park in Aldenhoven-Siersdorf. Auf dem durch die Gemeinde Aldenhoven bereitgestellten Gelände investieren Bund und Land in den kommenden Jahren insgesamt 100 Millionen Euro. Die Summe aus Strukturwandel-Mitteln ist auch aus Sicht der RWTH-Forscher ungewöhnlich hoch. Aber allein fast 70 Millionen Euro sind für die Gebäudeinfrastruktur geplant. Woran wird nun demnächst geforscht? Im Mittelpunkt der zukünftigen Forschung steht nach Aussagen von Prof. Dr.-Ing. Dieter Moormann, Leiter des Instituts für Flugsystemdynamik der RWTH Aachen University, die Frage, wie Fluggeräte zukünftig auch dann sicher und zuverlässig unterwegs sein können, wenn Navigations- oder Kommunikationssignale gestört werden. Die kommende Infrastruktur in Aldenhoven wird u.a. die Voraussetzung dafür bieten, solche Störungen gezielt zu erzeugen und die Reaktion von Fluggeräten darauf untersuchen zu können. Bevor nachfolgend weiter gebaut werden kann, muss das Areal zunächst vorbereitet werden. Derzeit bereiten die Gemeinde Aldenhoven und ihre Tochterfirma EGA - Entwicklungsgesellschaft Aldenhoven GmbH & Co. KG die äußere und innere Erschließung des Geländes an der Otto-Lilienthal-Straße vor. Der Gemeinderat hatte dazu eigens auf Antrag der RWTH Aachen University in seiner Sitzung am 16.07.2026 die Umbenennung dieses Straßenabschnitts von „Röttgenweg“ in „Otto-Lilienthal-Stra-

ße“ beschlossen. Otto Lilienthal war ein deutscher Luftfahrtpionier, der den bemannten Gleitflug und das Konzept der auftrieberzeugenden, gewölbten Tragfläche erfunden beziehungsweise praktisch bewiesen. Er führte erste erfolgreiche Flugversuche selbst ab 1891 durch und ist damit Vorbild für die modernen Pioniere der RWTH Aachen in der vertikalen (Drohnenflug-)Mobilität. Die Gemeindeverwaltung wird in der nächsten Zeit eine Hundebestandsaufnahme in Aldenhoven durchführen. Wir machen das nicht, um Ihnen in Zeiten steigender Kosten noch mehr Geld aus der Tasche zu ziehen. Die Hundesteuer ist in Aldenhoven in ihrer Höhe seit rund 10 Jahren unverändert und dies soll sich auch nicht ändern. Ziel der Maßnahme ist es stattdessen, Steuergerechtigkeit zwischen den Hundebesitzern, die ihre Haustiere beim Steueramt der Gemeinde angemeldet haben und denen herzustellen, die selbiges versäumt haben. Mit der Hundebestandsaufnahme sollen unterlassene Anmeldungen festgestellt werden. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass alle Hundehalter zur Anmeldung ihrer Hunde verpflichtet sind. Falls Hunde nicht angemeldet wurden, muss mit einer mehrjährig rückwirkenden Steuerfestsetzung sowie einem empfindlichen Bußgeld gerechnet werden. Dies soll auch in ihrem Sinne vermieden werden. Es besteht daher bis Ende September noch die Gelegenheit, ein eventuell bestehendes Versäumnis nachzuholen und ein Bußgeld zusätzlich zu den eventuellen mehrjährigen Steuernachforderungen zu vermeiden. Informationen zur Anmeldung Ihres Hundes sowie den direkten Zugang zum digitalen Anmeldeportal finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde.

Vor etwa 14 Tagen hat die Gemeindeverwaltung auf ihrem Facebook Kanal über die erneute Ablage wilden Mülls an Entsorgungscontainern in Aldenhoven und Siersdorf berichtet. Ein Problem, das leider regelmäßig auftritt und das nicht nur die Gemeinde Aldenhoven betrifft. An diesem Bericht hat sich eine Diskussion nicht etwa darüber

ergeben, dass es sich vielfach um mutwillige Umweltverschmutzung handelt, deren Beseitigung die Allgemeinheit und damit den Gebührenzahler in Aldenhoven jährlich mit hohen Beträgen belastet. Tatsächlich wurde Kritik über den Inhalt und die Form des Textes geäußert, in dem Fragen nach den Gründen für solches Handeln, das sichtbare Absinken der Hemmschwelle zur widerrechtlichen Müllentsorgung und zum möglichen Bildungsniveau bei den Verursachern gestellt wurden. Reklamiert wurde in diesem Zusammenhang, dass die Veröffentlichung den nötigen Respekt für die Bürgerinnen und Bürger vermissen lasse und dass eine Verwaltung nicht in dieser Form kommunizieren und stattdessen nur sachlich informieren solle. Seit ich vor nahezu 12 Jahren mein Amt übernommen habe und sicherlich auch bereits davor, stellt die Verschmutzung unseres Gemeindegebietes an zahlreichen Stellen und regelmäßig auch an Abfall- und Wertstoffcontainerstandorten ein dauerhaftes Problem dar. In vielen Veröffentlichungen bin ich selbst und ist die Gemeindeverwaltung darauf eingegangen und hat über den Sachstand und die finanziellen Auswirkungen für die Allgemeinheit informiert. Ich bin der Auffassung, dass eine Verwaltung, die Dienstleister, für alle Bürgerinnen und Bürger ist, durchaus auch deutlich und ggf. auch einmal provokativ auf Missstände hinweisen darf. Die klassische und rein sachliche Information wird nämlich vielfach kaum beachtet. Wenn wir es durch einen provokativen Bericht schaffen, langfristig und nachhaltig eine Verhaltensänderung bei den Verursachern solcher Verschmutzungen zu erzielen und gleichzeitig mehr Aufmerksamkeit und die Bereitschaft bei Ihnen allen, Vergehen auch zur Anzeige zu bringen erhöhen, dann kann auch das Ziel erreicht werden, unnötige Entsorgungskosten zu vermeiden. Das stellt die Seriosität und Verlässlichkeit, die Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung erwarten dürfen, keinesfalls in Frage.

Während wir aktuell auf den bereits zugesagten Förderbescheid zur Sanierung und Erweiterung unseres



Rathauses zu dem geplanten Bürgerzentrum warten, gibt es weitere gute Nachrichten für die Schulen in unserer Gemeinde. Schulausschuss und Gemeinderat sind vor zwei Wochen dem Vorschlag der Verwaltung gefolgt und haben beschlossen, die Verwaltung mit der Fortsetzung der Planungen für einen gemeinsamen Bildungscampus von Grundschule und Gesamtschule in der Schwanenstraße zu beauftragen. Ich freue mich mit unseren beteiligten Fachämtern und mit den betroffenen Schulen, dass die gemeinsame Vision eines zeitgemäßen, modernen und bedarfsgerechten Schul- und Bildungscampus im Sinne unserer Kinder in Aldenhoven damit Realität werden kann. Die Verwaltung wurde konkret beauftragt, unter Einbindung der NRW.URBAN nun die nächsten Arbeitsschritte vorzubereiten. Die planerische Prüfung und Vorbereitung eines zentralen Bildungscampus an der Schwanenstraße als gemeinsamen Standort der Grundschule Aldenhoven (GGS) und der Gesamtschule Aldenhoven Linnich (GAL, Standort Aldenhoven, Klassenstufen 5 bis 7) soll weiter konkretisierend fortgesetzt werden. Wir werden in diesem mehrjährigen Großprojekt weiterhin mit der NRW.URBAN zusammenarbeiten, die uns bereits als kompetenter Partner aus der Zusammenarbeit beim Projekt „Bürgerzentrum Aldenhoven“ bekannt ist. NRW.URBAN entwickelt als landeseigene Stadtentwicklungsgesellschaft auch gesellschafts- und standortbezogene Infrastrukturen wie Kitas, Schulen und Sporthäfen im Rahmen großer Quartierskonversionen, hier maßgeblich im Bereich

Schulbau und Bildungsinfrastruktur in NRW.
Ein ernstes Thema zum Schluss: Die Verfolgung der deutschen und europäischen Juden im Dritten Reich war kein reines Geheimprojekt, sondern sie fand im Alltag statt. Sie wurde gelenkt und unterstützt durch eine gezielte staatliche Politik der Ausgrenzung, die nachfolgend von Terror und Propaganda begleitet wurde. Auch aktuell wieder finden sich entsetzlicherweise erste Anzeichen von antisemitischer Agitation in unserer Gesellschaft, bis hinein in unsere Gemeinde Aldenhoven. Wer Veröffentlichungen mit „Der Jude...“ beginnt und jüdische Menschen als „Schmarotzer“ bezeichnet, muss und wird Gegenwehr erfahren. Dies umso mehr, wenn ein gewähltes Gemeinderatsmitglied sich so äußert. Dafür stehe ich ein. Wir werden ein solches Verhalten und solche Veröffentlichungen nicht tolerieren und alle uns zur Verfügung stehenden Mittel ausschöpfen. Die Würde von Menschen und religiösen Minderheiten stehen für mich und für die Gemeindeverwaltung Aldenhoven nicht zur Diskussion. Antisemitische Stereotype haben in unserer Gesellschaft und erst recht in unserer Kommunalpolitik keinen Platz. Für mich und ich hoffe, auch für Sie bedeutet das: Wir werden das nicht zulassen. Wir werden nicht wegschauen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen und Ihren Familien weiterhin einen schönen Herbst, schöne Herbstferien und insgesamt eine gute Zeit. Für heute viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe.
Bleiben Sie gesund!
Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

RATHAUS INFO

Hundebestandsaufnahme in Aldenhoven

Die Gemeinde Aldenhoven wird in Kürze eine Hundebestandsaufnahme durchführen. Ziel der Maßnahme ist es, Steuergerechtigkeit herzustellen und unterlassene Anmeldungen festzustellen.
Wir weisen darauf hin, dass alle Hundehalter zur Anmeldung ihrer Hunde verpflichtet sind. Falls Hunde nicht angemeldet wurden, muss mit einer mehrjährig rückwirkenden Steuerfestsetzung sowie einem empfindlichen Bußgeld gerechnet werden. Es besteht damit aktuell und kurzfristig noch die Gelegenheit, ein eventuell bestehendes Versäumnis nachzuholen.
Informationen zur Anmeldung Ihres Hundes sowie den direkten Zugang zum digitalen Anmeldeportal finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Aldenhoven unter www.aldenhoven.de.

Aldenhovener Unternehmerabend

Am Mittwoch, 18.11.2026, findet der 11. Aldenhovener Unternehmerabend statt.
Um 19 Uhr laden wir Unternehmerinnen und Unternehmer und alle Interessierten in den Sitzungssaal des Rathauses Aldenhoven ein.

Alters- und Ehejubiläen im November 2026

- 80 Jahre:**
01.11.1946 Demirtas, Hanife
07.11.1946 Eberhardt-Junker, Erika

82 Jahre:
05.11.1944 Krakow, Rudolf
06.11.1944 Wiehn, Gisela
28.11.1944 Brooks, Alan

83 Jahre:
05.11.1943 Gillessen, Annemarie
16.11.1943 Cintürk, Sebile
25.11.1943 Scheins, Alwine

87 Jahre:
02.11.1939 Kriescher, Peter
- 88 Jahre:**
09.11.1938 Jungbluth, Sigrid
23.11.1938 Ragutt, Edda
27.11.1938 Fracci, Maria
30.11.1938 Sanna, Andrea

89 Jahre:
12.11.1937 Colling, Wilhelm
26.11.1937 Kneuel, Maria

91 Jahre:
04.11.1935 Scholl, Edmund

94 Jahre:
02.11.1932 Beyß, Erika

Goldene Hochzeit
26.11.1976 Königstein, Imrgard und Friedhelm

ENDE RATHAUS INFO

Unsere Reise beginnt - Wir packen unsere Koffer

Ein besonderer Einschulungstag für die neuen 5. Klassen der GAL

Mit großer Vorfreude und gespannter Erwartung starteten die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen an der Gesamtschule Aldenhoven Linnich in einen neuen Lebensabschnitt. Unter dem Motto „Unsere Reise beginnt - wir packen unsere Koffer“ wurden die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler herzlich willkommen geheißen. Für einen ganz besonderen Auftakt sorgten Schulleiterin Bettina Oidtmann und Abteilungsleiter der Unterstufe Markus Frohreich. In ihrer Begrüßung schlüpften sie passend zum Motto in die Rollen von Captain und Chefsteward und nahmen die neuen Schülerinnen und Schüler mit auf ihre erste gemeinsame Reise an der Gesamtschule. Mit herzlichen Worten und einem Augenzwinkern machten sie deutlich: Eine spannende Zeit mit vielen neuen Erfahrungen, Begegnungen und Abenteuern liegt vor den Kindern.

Auch musikalisch und tänzerisch hatte die Einschulungsfeier einiges zu bieten. Die Klasse 6b begeisterte mit einer schwungvollen Tanzaufführung zu Michael Jacksons „Beat It“ und sorgte damit für viel Applaus. Anschließend wurde es besonders passend zum Motto: Die Klassen-

lehrerinnen und Klassenlehrer erklärten, welche wichtigen Dinge in den Koffer für die gemeinsame Schulreise gehören. Neben ganz besonderen „Reiseutensilien“ wie Mut, Teamgeist und Vielfalt durften natürlich auch Spaß und Abenteuer nicht fehlen. Ebenso wichtig sind Wissen, Orientierung, Zuhören und Neugier. All diese Dinge werden die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg durch die kommenden Schuljahre begleiten und ihnen helfen, gemeinsam Herausforderungen zu meistern und Neues zu entdecken. Für einen weiteren Höhepunkt sorgte die Klasse 7d mit ihrem Tanz „All In“. Auch hier zeigten die Schülerinnen und Schüler, wie viel Freude, Energie und Gemeinschaft in unserer Schulgemeinschaft steckt.

Dann war es endlich so weit: Die neuen Klassen wurden nacheinander aufgerufen. Stolz versammelten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern, bevor die ersten Klassenfotos gemacht wurden. So wurde dieser besondere Tag auch bildlich festgehalten - als Erinnerung an den Beginn einer neuen und aufregenden Reise.

Während die neuen Fünftklässler

ihre Klassen kennenlernten und erste gemeinsame Momente erlebten, konnten sich die Eltern beim Stehcafé austauschen, miteinander ins Gespräch kommen und den besonderen Tag in entspannter Atmosphäre genießen.

Besonders schön war zu sehen, wie viele Menschen diesen wichtigen Moment mit den Kindern teilen woll-

ten. Neben Eltern und Geschwistern waren auch viele Großeltern gekommen, um ihre Enkelkinder bei diesem großen Schritt zu begleiten.

So begann für unsere neuen 5. Klassen ein aufregender neuer Abschnitt. Die Koffer sind gepackt - mit Mut, Neugier, Wissen, Teamgeist und ganz viel Vorfreude. Die Reise kann beginnen!

Aldenhovener Weihnachtsmarkt

Am 12. und 13. Dezember findet der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz in Aldenhoven statt. In den letzten Jahren ist der Weihnachtsmarkt gewachsen und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Die romantische Stimmung auf dem Marktplatz lockt jedes Jahr viele Besucherinnen und Besucher an. Für das diesjährige musikalische Bühnenprogramm haben bereits KEV, Half-Live, Buddy Besuch und der Gemischte Chor MGV 1902 Siersdorf ihre Teilnahme zugesagt. Die Standbewerbung für Verkaufsstände aller Art ist ab sofort möglich. Den Bewerbungslink finden Sie auf

der Homepage der Gemeinde Aldenhoven unter www.aldenhoven.de. Es gibt neben den Verkaufsständen die Möglichkeit einer Verkaufsfläche in unserem schönen Ludwig-Gall-Haus, das an den Marktplatz anschließt. Wir freuen uns auch über Bewerbungen von interessierten Musikern, Sängern oder Künstlern, die sich auf unserer Bühne präsentieren wollen.

Termine im Oktober

Samstag, 3. Oktober

Prinzen- und Königsvogelschuss, St. Sebastianus Schützenbruderschaft, Pfarrheim, 14:30 Uhr

Montag, 5. Oktober

Kreativ-Treff, Ludwig-Gall-Haus, 17:30 bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 8. Oktober

Gemeinderatssitzung, Rathaus Aldenhoven, 18 Uhr

Montag, 12. Oktober

Kreativ-Treff, Ludwig-Gall-Haus, 17:30 bis 19:30 Uhr

Mittwoch, 14. Oktober

Oktoberfest, Senioren- und Invalidenverein Siersdorf, 15 Uhr

Montag, 19. Oktober

Kreativ-Treff, Ludwig-Gall-Haus, 17:30 bis 19:30 Uhr

Samstag, 24. Oktober

Herbstkirmes, St. Ursula Schützenbruderschaft Dürboslar, 20 Uhr

Montag, 26. Oktober

Kreativ-Treff, Ludwig-Gall-Haus, 17:30 bis 19:30 Uhr

Ambulanter Pflegedienst
Sonja Sanke GmbH

Pflege mit Herz.
Zeit für den Menschen. 

Individuell, kompetent und mit Herz – wir sind für Sie da, damit Sie sich zuhause **gut umsorgt** fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Essen auf Rädern
- Beratungsbesuche § 37.3
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- u. v. m.

Rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne!

 **024 21 – 40 89 0 61**

 Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich  www.pflegedienst-sonja-sanke.de



Martinus-Aktion 2026

Mitfeiern und Mittun am 7. und 8. November

In den Ziegeleien Pakistans schaffen Millionen Menschen unter katastrophalen Bedingungen in Schuldklavenhaft oder über Generationen. Wenn Familien in Not geraten, zum Beispiel durch Krankheit oder Ernteaufschläge, müssen sie sich Geld bei Ziegelbesitzern leihen und die Schuld abarbeiten. Durch ungerechte Löhne und horrenden Zinsen können diese Schulden nie zurückgezahlt werden. Die Folge: Mütter, Väter und ihre Kinder werden über Generationen zu quasi Leibeigenen, die ihr ganzes Leben hart in den Ziegelöfen arbeiten und können dieser Schuldenfalle nicht entkommen. Die Aachener Organisation humanvoll e.V. setzt gemeinsam mit lokalen

- Partnern vor Ort da an, wo das Leid am größten ist:
- **Freikauf von Familien** aus der Leibeigenschaft durch die Übernahme ihrer Restschulden.
 - **Nachhaltige Neustart-Hilfe:** Unterstützung bei den ersten Schritten in ein selbstbestimmtes Leben (z. B. Gründung kleiner Gewerbebetriebe, Vermittlung oder Beschaffung von Vieh).
 - **Bildung für Kinder:** Zugang zu Schulbildung, damit die Kinder der Befreiten nie wieder in die Falle der Schuldklavenhaft geraten.
- Mit den Spenden der diesjährigen Martinus-Aktion wollen wir konkret Familien die Freiheit schenken und

ihnen den Weg in eine sichere Existenz ebnen. Dazu laden wir Sie herzlich zum Mitfeiern und Mittun am Projektwochenende am 7. und 8. November ein. Für die Martinus-Aktion Aldenhoven e.V. Melanie Schub und Marian Krahel Für die diesjährige Martinus-Aktion am 7. und 8. November suchen wir noch Menschen, die bereit sind, uns tatkräftig zu unterstützen, beispielsweise durch Mithilfe beim Auf- und Abbau, durch „Sachspenden“ für den Marmeladestand. Neben leckeren Marmeladenkreationen sind auch andere selbstgemachte Köstlichkeiten (z. B. Kekse, Fruchtbrot, Zimtwauffeln, etc.) willkommen, die

bis Samstagmittag im Pfarrheim angemeldet werden. Wir freuen uns auch über Kuchen Spenden für die Cafeteria. Diese können bis Sonntagmittag (8. November) im Pfarrheim abgegeben werden. Spendenkonten der Martinus-Aktion Aldenhoven: Sparkasse Düren IBAN: DE66 3955 0110 0008 4160 00 BIC: SDUEDE33XXX oder Aachener Bank IBAN: DE21 3906 0180 3802 8770 12 BIC: GENODED1AAC



Gut begleitet durch den Tag.



Abends wieder zu Hause.

Jetzt Tagespflege kennenlernen:

 **02421 / 699 640**

 **02422 / 502 780**



www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!

Anmeldungen für Schulanfänger

Schuljahr 2027/28

Vom 5. Oktober bis 16. Oktober sowie vom 2. November bis 13. November nehmen die Grundschulen der Gemeinde Aldenhoven Anmeldungen der Schulanfänger für das im nächsten Sommer beginnende Schuljahr 2027/28 entgegen.

Die Schulpflicht für alle Kinder, die bis zum 30. September 2027 das 6.

Lebensjahr (6. Geburtstag) vollendet haben, beginnt am 1. August 2027. Kinder, die nach dem vorgenannten Zeitpunkt das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden. Die Anträge sind in den jeweils zuständigen Schulen zu stellen. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft die Schulleitung unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens.

In der Gemeinde Aldenhoven besteht die Möglichkeit, sein Kind an der Gemeinschaftsgrundschule anzumelden. Jedes Kind hat Anspruch auf „wohnortnahe Beschulung“. Der

Schulträger hat für die Gemeinde die beiden Schulstandorte Aldenhoven und Siersdorf mit den entsprechenden Einzugsbereichen festgelegt. Am Schulstandort Aldenhoven gibt es die Gemeinschaftsgrundschule Aldenhoven, Schwanenstraße 6-8 (Tel. 02464 8435, kommissarische Rektorin: Frau Silke Weigelt) mit dem Einzugsbereich Aldenhoven, Engelsdorf und Niedermerz und am Schulstandort Siersdorf die Gemeinschaftsgrundschule Siersdorf (Johannesschule), Mühlenstraße 17 (Tel. 02464 905151, Rektorin: Frau Katja Mund) für den Einzugsbereich Dürboslar, Freialdenhoven, Schleiden

und Siersdorf.

Schülerinnen und Schüler, die eine der genannten Gemeinschaftsgrundschulen besuchen wollen, haben nur dann einen Anspruch auf Übernahme der Schülerfahrkosten gem. Schülerfahrkostenverordnung NW, wenn sie den für Ihren Ortsteil angegebenen Schulstandort wählen. Zwecks Terminvereinbarungen und weiterer Abläufe erhalten die Erziehungsberechtigten der schulpflichtigen Kinder ein gesondertes Schreiben der jeweiligen Schule. Außerdem ist die Vorlage der Geburtsurkunde Ihres Kindes (evtl. Familienstammbuch) erforderlich.

**Ha-Ra®**
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein

Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Wimmelbild der Gemeinde Aldenhoven

In unserer Gemeinde Aldenhoven gibt es viel zu entdecken, das wissen alle, die hier leben und arbeiten. Bei

dem von der Künstlerin Christiane Mucha erstellten Wimmelbild wird der Facettenreichtum unserer schönen Gemeinde aber noch einmal besonders präsent.

Rund vier Monate hat Christiane Mucha, Künstlerin und Leiterin der Kunstschule KunsTraum an der Rur in Düren-Lendersdorf an dem Kunstwerk gearbeitet. Der künstlerischen Gestaltung des Werkes ging eine mehrwöchige Recherche- und Konzeptionsphase der Künstlerin gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung voraus. Entstanden sind dabei viele lustige und kreative Szenen.

Bei der Betrachtung lässt sich immer wieder Neues entdecken. So sind in dem sehr farbenfrohen Bild mehrere hundert Einzelobjekte abgebildet: Alle Ortsteile, viele Menschen, alle wichtigen Gebäude, Tiere und Natur. Erinnert wird unter anderem an zahlreiche Events, Sport- und Brauchtumsveranstaltungen, an die Partnerstadt Albert sowie auch an lokale Sehenswürdigkeiten, soziale Einrichtungen und bekannte Aldenhovener Unternehmen.

„Meine Wimmelbilder sollen in erster Linie Freude und Frohsinn

bereiten! Ich schaue daher, dass sich möglichst viele im Bild wiederfinden.“, sagt Christiane Mucha, die als nächstes Projekt ein Wimmelbild der Stadt Emden entwerfen wird.

Die Gemeinde Aldenhoven beabsichtigt, das Wimmelbild in verschiedenen Ausführungen als Präsent bei offiziellen Gelegenheiten an Gäste der Gemeinde oder bei besonderen Anlässen zu überreichen. Für Bürgermeister Ralf Claßen eine schöne Gelegenheit, auf das bunte Bild unserer Gemeinde und unserer Gesellschaft hinzuweisen.

Bürgermeister Ralf Claßen sagt dazu: „Auf diesem tollen Bild wimmelt das ganze Leben in unserer schönen Gemeinde auf einen Blick. Hier wird jeder beim Anschauen immer wieder neue Details entdecken und bestimmt seine Freude haben!“ Das mittlerweile 16. Wimmelbild von Christiane Mucha ist ab sofort in verschiedenen Größen und Macharten direkt über die Künstlerin erhältlich und kann über ihren Internetshop www.kunstraum-anderrur.de/wimmelbilder erworben werden.

Ausgestellt ist das Bild auch im Foyer des Aldenhovener Rathauses.

**Fensterbau Winkler**
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier
Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191
info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de



Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

**Ihr Ansprechpartner**
für **VW E-Autos**





Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Glasfaser: Zukunftsfähigkeit & Werterhalt für Ihre Immobilie

Was macht eine Immobilie heutzutage wirklich attraktiv? Neben Lage und Energieeffizienz entscheidet zunehmend die digitale Infrastruktur. Besonders für Eigentümer:innen, die vorausschauend über den späteren Verkauf oder die Übergabe ihres Hauses an die nächste Generation nachdenken, wird der Glasfaseranschluss zum entscheidenden Vorteil. Denn jüngere Käufergruppen setzen schnelles Internet als selbstverständliche Grundausstattung voraus.

Ein Glasfaseranschluss bis ins Haus oder Wohnung („Fibre to the Home“ – FTTH) ist weit mehr als ein technisches Extra: Er sichert den Marktwert der Immobilie. Wer das Objekt rechtzeitig an das Netz anschließt, schützt sich beim Verkauf vor spürbaren Preisabschlägen, verkürzt die Vermarktungsdauer und macht das Haus sofort bezugsfertig. Aber auch für die Wohnungswirtschaft – wie Hausverwaltungen und Genossenschaften – steigert FTTH die Wettbewerbsfähigkeit und Mieterzufriedenheit nachhaltig.

Keine Kompromisse beim Verkaufspreis

Die aktuelle Marktanalyse des Gigabitbüros des Bundes belegt: Ein Glasfaseranschluss gilt heute als zentrales Entscheidungskriterium beim Immobilienkauf. Während Käufer in Städten Glasfaser ohnehin voraussetzen, ist der Anschluss in kleineren Gemeinden und ländlichen Regionen der entscheidende Faktor, um Wertminderungen vorzubeugen und die Nachfrage hochzuhalten. Fehlt der Anschluss, nutzen Kaufinteressierte spätere Nachrüstungen und den baulichen Aufwand direkt als Verhandlungshebel für Kaufpreisabzüge. Die Erschließung im Zuge des Kommunalausbaus ist damit die unkomplizierteste Möglichkeit, das Objekt ohne große Eigeninvestition optimal auf den Markt vorzubereiten. *



UGG bringt Glasfaser direkt ins Haus

Als Gemeinschaftsunternehmen von Allianz und Telefónica baut Unsere Grüne Glasfaser (UGG) gezielt in kleineren Gemeinden und ländlichen Regionen aus – eigenwirtschaftlich und ohne Steuergelder. UGG setzt konsequent auf FTTH.

Als offenes Netz (Open Access) konzipiert, können verschiedene Internetanbieter auf die UGG-Infrastruktur zugreifen. Das garantiert Wahlfreiheit bei den Tarifen und maximale Flexibilität für nachfolgende Eigentümer:innen oder Mieter:innen.

Weitere Informationen für Bürger:innen

Alle Informationen zum Ausbau und den verfügbaren Anbietern in **Aldenhoven** finden Sie unter:

unseregrueneglasfaser.de/gemeinden/aldenhoven

Telefonische Beratung & Bestellung für Eigenheime:
089 20 19 45 32

Infos für die Wohnungswirtschaft
(Hausverwaltungen & Genossenschaften):
089 20 19 59 69
wohnungswirtschaft@unseregrueneglasfaser.de

*Quelle: Marktanalyse des Gigabitbüros:
Auswirkungen von Glasfaserverfügbarkeit auf den Immobilienmarkt
(gigabitbuero.de/wp-content/uploads/2025/08/2026_GBB-Marktanalyse-Glasfaser-Immobilienmarkt-V01.pdf)

Therme Euskirchen öffnet Wochenenden komplett für Familien - und startet mit vollem Programm in den Herbst

Die Therme Euskirchen baut ihr Familienangebot dauerhaft aus: Ab sofort ist das Palmenparadies an jedem Wochenende für Familien geöffnet - nicht mehr nur samstags, sondern auch sonntags. Damit steht Eltern mit Kindern künftig das gesamte Wochenende für einen gemeinsamen Thermenbesuch offen. Auch an den Weihnachtstagen 23., 25. und 26. Dezember gilt die neue Regelung. Darüber hinaus erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Herbstprogramm: von den Wellbeing Days im September über den Tag der Sauna, bis hin zu Konzerten unter Kerzenlicht ab Oktober.

Das Wichtigste in Kürze:

- Neu: Das Palmenparadies ist ab sofort jedes Wochenende (Samstag und Sonntag) für Familien geöffnet - bisher war nur der Samstag Familientag. Dies gilt auch an Weihnachten: 23., 24., 25. & 26. Dezember 2026
- Wellbeing Days am 19. und 20. September 2026 laden zum Ausprobieren ein
- Lange Thermennacht: Candlelight-Edition am 9. Oktober, 13. November und 11. Dezember 2026

Neu - Das ganze Wochenende wird Familienzeit

Bisher war im Palmenparadies der Samstag der feste Familientag. Diese Regelung erweitert die Therme Euskirchen nun dauerhaft: Ab sofort können Familien das Palmenparadies samstags und sonntags gemeinsam besuchen - ganz ohne Altersbeschränkung. Auch über die Feiertage gilt die Neuregelung: An den Weihnachtstagen 23., 24., 25. und 26. Dezember 2026, bislang ausschließlich Erwachsenen vorbehalten, ist das Palmenparadies künftig ebenfalls für Familien geöffnet. Zusätzlich gilt während der NRW-Herbstferien vom 17. Oktober bis 1. November 2026 eine erweiterte Regelung: Das Palmenparadies steht Familien

in diesem Zeitraum täglich und ohne Altersbeschränkung offen.

19. und 20. September 2026 - Wellbeing Days: Ausprobieren, was guttut

Unter dem Motto „Wellbeing for everyone. Entdecke, was dir guttut.“ dreht sich bei den Wellbeing Days am 19. und 20. September 2026 alles um individuelles Wohlbefinden. Menschen, die bisher wenig Berührung mit Wellness, Achtsamkeit oder besonderen Entspannungsangeboten hatten, können ausprobieren, entdecken und den eigenen Wohlfühlmoment finden. Das Programm reicht von besonderen Aufguss-Specials und Wellnessanwendungen über Aktivangebote bis hin zu ungewöhnlichen Erlebnissen. Beim Tier-Yoga wird beispielsweise die ganze Familie aktiv, beim BierSPA „HOPFEN.RESET.“ trifft Entspannung auf Hopfen und bei weiteren Specials können die Gäste neue Formen des Wohlbefindens kennenlernen. Auch Familien sind an beiden Tagen ausdrücklich willkommen. Bewegung, spielerisches Entdecken und gemeinsame Entspannungsmomente machen Wellbeing damit auch für Kinder und Eltern gemeinsam erlebbar. Das Eventprogramm der Wellbeing Days ist im regulären Eintrittspreis enthalten.

24. September 2026 - Tag der Sauna

Am 24. September 2026, dem bundesweiten Tag der Sauna, steht auch in der Therme Euskirchen die Vielfalt der Saunakultur im Mittelpunkt. Besondere Aufgüsse und ausgewählte Erlebnisse laden dazu ein, das Saunieren in all seinen Facetten zu genießen.

09. und 13. Oktober, 11. Dezember 2026 - Lange Thermennacht: Candlelight-Edition

Ob als Date Night oder gemeinsame Zeit mit Herzensmenschen: am 9. Oktober und 13. November 2026, sowie am 11. Dezember 2026 verwandeln Kerzen die Therme Euskirchen in eine stimmungsvolle

Konzertkulisse mit Live-Musik.

27. und 29. November 2026 - Dreamlights

Vom 27. bis 29. November 2026 steht bei „Dreamlights“ die visuelle Inszenierung im Mittelpunkt: Lichtkunst, Farben und kreative Installationen verändern die Wahrnehmung der Räume und laden dazu ein, die Palmenoase der Therme Euskirchen aus einer ganz neuen Perspektive zu betrachten. Weitere Informationen gibt es auf der Website unter www.badewelt-euskirchen.de oder in der BLUPHORIA-App. Alle Events sind im regulären Eintritt enthalten.



Zeugensuche nach Einbruch in Werkstatt

Aldenhoven (ots) Zwischen Freitag (4. September, 13 Uhr) und Samstag (5. September, 8 Uhr) geriet eine Werkstatt auf der Konrad-Adenauer-Straße in das Visier von Einbrechern. Sie entwendeten Werkzeug und Arbeitsma-

schinen. Die Polizei bittet um Hinweise. Im Tatzeitraum verschaffte sich mindestens ein unbekannter Täter gewaltsam Zugang zum Arbeitsraum. Innen wurden mehrere Werkzeugkoffer geöffnet und nach Diebes-

gut durchsucht. Letztlich konnten der oder die Täter mit Tatbeute von einem niedrigen dreistelligen Wert unerkannt flüchten. Die Kriminalpolizei ist am Tatort erschienen, hat Spuren gesichert und die Ermittlun-

gen aufgenommen.

Zeugen, die im Tatzeitraum verdächtige Beobachtungen im Bereich der Konrad-Adenauer-Straße gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei Düren unter der 02421-949 0 zu melden.

Wenn Nachbars Baum über den Zaun wächst

Äste über dem Gartenzaun, Wurzeln unter Pflastersteinen oder eine Hecke, die auf das eigene Grundstück wächst: Solche Situationen sorgen schnell für Ärger. Doch bevor Säge oder Heckenschere zum Einsatz kommen, sollte die Rechtslage geklärt werden. Grundsätzlich bestimmt jeder Eigentümer selbst, wie Bäume und Sträucher auf seinem Grundstück wachsen. Ein Anspruch auf Rückschnitt besteht nicht allein, weil ein Baum als zu groß, schattig oder störend empfunden wird.

Anders ist es bei tatsächlichem Überhang. Nach § 910 BGB können ein-

gedrungene Wurzeln und herüberragende Zweige unter bestimmten Voraussetzungen beseitigt werden. Bei Zweigen muss dem Nachbarn zuvor eine angemessene Frist gesetzt werden. Zudem muss der Überhang die Nutzung des eigenen Grundstücks beeinträchtigen.

Wichtig: Das Selbsthilferecht endet an der Grundstücksgrenze. Wer auf dem Nachbargrundstück Äste oder Teile eines Baumes abschneidet, kann Schadensersatzpflichtig werden. Auch Natur- und Artenschutz sind zu beachten. Bei Nachbarschaftskonflikten kann das

Schiedsamt helfen, eine einvernehmliche und dauerhafte Lösung zu finden. Der wichtigste Rat für die Gartengrenze lautet deshalb: Erst miteinander sprechen, Rechte und Grenzen klären - und nicht vorschnell schneiden. Denn ein Ast lässt sich schnell absägen. Eine beschädigte Nachbarschaft wächst meist deutlich langsamer wieder zusammen. Die zuständigen Schiedspersonen finden Sie unter <http://www.streitschlichtung.nrw.de/>

Das Schiedsamt bietet Bürgerinnen und Bürgern eine einfache und wohnortnahe Möglichkeit, Konflikte außergericht-

lich zu lösen. Ehrenamtliche Schiedspersonen vermitteln neutral und vertraulich mit dem Ziel, eine tragfähige Einigung zwischen den Beteiligten zu erreichen. Rechtliche Grundlage ist das Schiedsamtgesetz NRW bei bestimmten Nachbarschafts- und Ehrschutzstreitigkeiten ist ein Schlichtungsversuch vor einer Klage gesetzlich vorgesehen.

2027 blickt das Schiedswesen auf eine 200-jährige Tradition zurück: Am 13. Oktober 1827 legte die erste preußische Schiedsmannsordnung den Grundstein für die heutige außergerichtliche Streitschlichtung.

DEINE WOHLFÜHLZEIT MIT..

WELLBEING

Events



THERME
EUSKIRCHEN



Erlebe unsere Events unter Palmen im September / Oktober 2026

19. + 20. September 2026 – Wellbeing Days

24. September 2026 – Tag der Sauna

9. Oktober 2026 – Candlelight-Edition

www.badewelt-euskirchen.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 2. Oktober

Barbara-Apotheke

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403 52132

Samstag, 3. Oktober

Apotheke im Kaufland Alsdorf

Bahnhofstraße 37, 52477 Alsdorf, 02404 9187424

Sonntag, 4. Oktober

Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403 9610780

Montag, 5. Oktober

Marien-Apotheke

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464 1754

Dienstag, 6. Oktober

Arnoldus-Apotheke

Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421 5003775

Mittwoch, 7. Oktober

Graben-Apotheke

Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 02403 26940

Donnerstag, 8. Oktober

Apotheke am Dreieck

Eschweiler Straße 7, 52477 Alsdorf, 02404 62515

Freitag, 9. Oktober

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464 6500

Samstag, 10. Oktober

Schlossplatz-Apotheke

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461 50415

Sonntag, 11. Oktober

Apotheke an Gut Driesch

Burgstraße 34, 52499 Baesweiler, 02401 88186

Montag, 12. Oktober

Cornelius-Apotheke OHG

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404 61920

Dienstag, 13. Oktober

Apotheke im Kaufland Alsdorf

Bahnhofstraße 37, 52477 Alsdorf, 02404 9187424

Mittwoch, 14. Oktober

Abraxas-Apotheke

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404 9188500

Donnerstag, 15. Oktober

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Freitag, 16. Oktober

Blumenrather-Apotheke

Blumenrather Straße 48, 52477 Alsdorf, 02404 61812

Samstag, 17. Oktober

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461 2513

Sonntag, 18. Oktober

Christophorus-Apotheke

Carolus-Magnus-Straße 9, 52531 Übach-Palenberg, 02451 41206

Montag, 19. Oktober

Rathaus-Apotheke

Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404 90500

Dienstag, 20. Oktober

Apotheke am Denkmalplatz

Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf, 02404 919522

Mittwoch, 21. Oktober

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461 58646

Donnerstag, 22. Oktober

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Freitag, 23. Oktober

St. Barbara-Apotheke

Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401 51455

Samstag, 24. Oktober

Apotheke am Markt

Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401 8019995

Sonntag, 25. Oktober

Brunnen-Apotheke

Kirchstraße 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646

Montag, 26. Oktober

Abraxas-Apotheke

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404 9188500

Dienstag, 27. Oktober

Barbara-Apotheke

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403 52132

Mittwoch, 28. Oktober

Barbarossa-Apotheke

Hauptstraße 40, 52146 Würselen, 02405 73976

Donnerstag, 29. Oktober

Park-Apotheke

August-Schmidt-Platz 10, 52134 Herzogenrath, 02406 64380

Freitag, 30. Oktober

Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403 502730

Samstag, 31. Oktober

Linden Apotheke

Lindener Straße 184-188, 52146 Würselen, 02405 72426

Sonntag, 1. November

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Alle Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon | |
| • Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |
| • Zahnärztlicher Notdienst | 01805 986700 |



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf

02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf

02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem. GmbH

02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich

02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven

02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst Erdgas- und

Wasserversorgung, Betriebsstel-

le Linnich

02462 / 20 67 46

Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der Regionetz
GmbH

0800 / 39 80 110

Tierärztlicher
Notdienst

Kreis Düren

02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker

0176 / 5008 7394

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

„Glücks Märchen“ machen glücklich

Nacherzählungen alter, verlorengegangener Texte
im Michael Glück Verlag veröffentlicht

„Die Prinzessin aus der Flöte“, „Die Schmutzkathrin“, „Der Wolkenhund“, „Prinzessin Schneeflocke“, „Die Blume und das Reh“, „Das Zwerglein Dschibi“ oder „Die versunkene Stadt“ sind nur einige Kapitel aus dem 2019 erschienenen Buch „Glücks Märchen“. Zum Leben wiedererweckt hat sie Michael Glück. Der mittlerweile über 80-jährige frühere Wirtschaftsjournalist mit einem besonderen Faible für Märchen gründete 2019 in Meckenheim den Michael Glück Verlag.

„Bei den in diesem Buch publizierten Märchen handelt es sich um Nacherzählungen früherer Texte, die während des II. Weltkrieges in Berlin verloren gingen“, weiß der Verleger. „Meine Eltern haben später die Märchen quellengetreu nacherzählt und aufgeschrieben. So konnte ein schon verschollen geglaubtes Kulturgut vor dem Vergessen gerettet werden.“

Märchen waren und sind ein unverzichtbares Element der menschlichen Kulturgeschichte. Die bekanntesten Repräsentanten dieses Genre sind in Deutschland sicherlich Grimms Märchen, die berühmte Sammlung von Kinder- und Hausmärchen der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm aus dem 19. Jahrhundert. „Vom Inhalt und Duk-



Michael Glück ist es zu verdanken, dass verschollen geglaubte Märchen nun in „Glücks Märchen“ wieder zum Leben erweckt wurden.
(Foto: privat)

tus her sind die ‚Glücks Märchen‘ durchaus mit den Grimm’schen zu vergleichen“, ist sich Michael Glück sicher. Das haben ihm auch schon verschiedene Kommentare aus den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts bescheinigt. So hieß es beim damaligen Süddeutschen Rundfunk sogar, „dass diese Märchen vom Inhalt und von der Form her gesehen die Grimm’schen um einiges überragen.“ Und das katholische Sonntagsblatt (Stuttgart) konzidierte, „dass sie den echten

Märchenton treffen.“ Nun hofft der Verleger, dass die Herausgabe dieses Buches die deutsche Märchenland-

schaft bereichert und eine weitere Quelle des Lese- und Erzählvergnügens bei Jung und Alt wird. (WDK)

Glücks Märchen

Erstausgabe bislang unveröffentlichter Märchentexte ¹⁾

Die Märchen wurden als handschriftliche Texte anlässlich der zu Beginn des 2. Weltkriegs in Deutschland empfohlenen „Entrümpelung“ von den Eltern des Verlegers in einer alten Kiste mit familiären Unterlagen gefunden. Infolge eines Fliegerschadens im Jahr 1944 in Berlin-Lankwitz gingen die Texte aber verloren. Nach dem Krieg versuchten die Eltern des Verlegers, die alten Texte quellentreu nachzuerzählen. Das ist gelungen, wie verschiedene Kommentare zeigen. Doch erst seit 2019 liegen die Glücks Märchen in gedruckter Form vor.

Kartonierte mit Halbleinendecke, Format 17 x 24 cm, 267 Seiten mit 70 vierfarbigen Illustrationen, fadengeheftet, Euro 32,50, inklusive 7% Mehrwertsteuer und Einzelversand in Deutschland.



¹⁾ Alle Rechte vorbehalten, Copyright 2019 bei Michael Glück
Michael Glück Verlag Görlitzer Weg 14, 53340 Meckenheim,
www.michael-glueck-verlag.de · E-Mail Glueck-Meckenheim@t-online.de
Telefon 02225 912960 · Mobil 0179 1176192

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Würdevolles Gedenken

Der Abschied von einem Menschen gehört zu den schwersten Momenten im Leben. In dieser Zeit müssen Angehörige nicht nur mit ihrer Trauer umgehen, sondern auch viele Entscheidungen treffen. Die Themen Bestattung, Friedhof und Grabpflege sind dabei eng miteinander verbunden und prägen, wie Erinnerung und Gedenken einen festen Platz im Alltag behalten.

Bestattungen als persönlicher Abschied

Die Form der Bestattung ist oft Ausdruck der persönlichen Haltung des Verstorbenen oder der Familie. Erd- und Feuerbestattungen sind weiterhin verbreitet, ebenso Beisetzungen in Urnen- oder Rasengräbern. Viele Menschen wünschen sich heute eine schlichte Zeremonie im kleinen Kreis, andere legen Wert auf traditionelle Abläufe. Wichtig ist, sich Zeit für



Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02
Birkesdorf: 02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf

ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

die Entscheidung zu nehmen und sich gut beraten zu lassen, etwa durch Friedhofsverwaltungen oder Bestattungsunternehmen.

Der Friedhof als Ort der Ruhe
Friedhöfe sind mehr als reine Begräbnisstätten. Sie sind Orte der Stille, des Erinnerns und häufig auch grüne Rückzugsräume mitten im Ort. Unterschiedliche Grabarten ermöglichen individuelle Lösungen, von klassischen Familiengräbern bis hin zu pflegefreien Anlagen. Die jeweiligen Friedhofsordnungen regeln Gestaltung, Bepflanzung und Nutzungsdauer und geben damit einen verlässlichen Rahmen vor.

Grabpflege zwischen Pflicht und Erinnerung

Ein gepflegtes Grab ist für viele Angehörige ein Zeichen der Ver-

bundenheit. Regelmäßiges Gießen, Schneiden und Reinigen gehört dazu, kann aber mit zunehmendem Alter oder größerer Entfernung zur Herausforderung werden. In solchen Fällen bieten Friedhofsgärtnereien Unterstützung. Sie sorgen dafür, dass die Grabstätte dauerhaft in einem würdigen Zustand bleibt.

Ob schlicht oder individuell gestaltet, Grabstätten sind Orte, an denen Erinnerungen lebendig bleiben. Wer sich frühzeitig informiert und passende Lösungen findet, schafft Raum für Trauer und Trost. Friedhöfe und Grabpflege tragen so dazu bei, dass das Gedenken auch im Alltag seinen festen Platz behält.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



BESTATTUNGEN TRAUER

Tag des Grabsteins 2026

Erinnerung sichtbar bewahren

Am Samstag, 17. Oktober, findet bundesweit der „Tag des Grabsteins“ statt. Der seit 2018 jährlich begangene Aktionstag stellt den Grabstein als Zeichen des Gedenkens und als Teil unserer Friedhofs- und Bestattungskultur in den Mittelpunkt. Interessierte können sich an diesem Tag über die vielfältigen Möglichkeiten der Grabgestaltung, über Materialien und Formen sowie über die Geschichte des Grabsteins informieren. Die Informationen werden sowohl vor Ort bei Steinmetzbetrieben als auch online angeboten.

Der Grabstein als Zeichen des Gedenkens

Ein Grabstein kann einem Grab eine individuelle und persönliche Gestalt geben. Namen, Daten, Symbole, Ornamente oder andere Gestaltungselemente können an einen Menschen erinnern und seine Persönlichkeit sichtbar machen. Dabei ist jeder Grabstein in seiner Gestaltung mit dem jeweiligen Grab und den Wünschen der Angehörigen verbunden. Der Friedhof ist dabei mehr als ein Ort der Beisetzung. Er ist auch ein Ort des Erinnerns, des Trauerns und des persönlichen Gedenkens. Für viele Angehörige gehört der Besuch am Grab zu den Ritualen, mit denen sie die Erinnerung an einen verstorbenen Menschen bewahren und mit dem Verlust umgehen.

Zwischen Tradition und individueller Gestaltung

Grabmale haben eine lange Geschichte. Unterschiedliche Epochen, Regionen und kulturelle Traditionen haben jeweils eigene Formen der Grabgestaltung hervorgebracht. Auch heute

entwickelt sich die Gestaltung von Grabmalen weiter. Neben klassischen Formen gibt es individuelle Entwürfe, unterschiedliche Natursteine und moderne Gestaltungsmöglichkeiten. Der „Tag des Grabsteins“ bietet Gelegenheit, sich mit diesen unterschiedlichen Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Dabei geht es nicht nur um die äußere Form eines Grabmals, sondern auch um die Frage, wie Erinnerung einen persönlichen Ausdruck finden kann.

Ein Tag für Friedhofs- und Erinnerungskultur

Der Aktionstag lenkt den Blick auf einen Bestandteil der Friedhofskultur, der im Alltag häufig selbstverständlich erscheint. Ein Grabmal begleitet einen Ort des Gedenkens über viele Jahre und kann für Angehörige zu einem festen Bezugspunkt werden. Gerade in einer Zeit, in der sich Bestattungs- und Trauerformen verändern, stellt sich auch die Frage nach der zukünftigen Gestaltung unserer Friedhöfe. Traditionelle Formen und neue Vorstellungen von Abschied und Erinnerung stehen dabei nebeneinander. Der „Tag des Grabsteins“ lädt dazu ein, sich über diese Entwicklungen zu informieren und die Bedeutung persönlicher Erinnerungsorte in den Blick zu nehmen. Der „Tag des Grabsteins“ findet dieses Jahr am 17. Oktober statt. Interessierte können sich über die Gestaltungsmöglichkeiten, die Geschichte und die Kosten von Grabsteinen informieren. Der Aktionstag wird bundesweit von beteiligten Fachbetrieben und weiteren Akteuren aufgegriffen. (Text mit Hilfe von KI erstellt)



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2

www.Karl-Breuer.de



GRABMALE FRAUENRATH

MARMOR • GRANIT

Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen

52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65

Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03



Bestattungen Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren

Wir reichen Ihnen die Hand - Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560

www.birekoven.de
info@birekoven.de



LENZEN Bestattungen

Der Bestatter-Mitglied der Innung

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25



Bestattungen Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 30. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
23.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Aldenhoven
Bürgermeister Ralf Claßen
Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13
52457 Aldenhoven

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Georg Krapp
CPD Udo Wassenhoven
FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Anna Lauscher
Mobil +49 176 19 2600 49
a.lauscher@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION
Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION
info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
www.rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG
aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

SHOP
rautenbergberg.media/anzeigen

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:
alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



Die
Tomate
ist sowohl
Obst als auch
Gemüse.

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

HALLO ZO&T

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DEIN PODCAST

WIR BRINGEN DEINE IDEE AUF SENDUNG.

Professionelle Podcast-Produktion
von der Idee bis zur fertigen Folge.

- Aufnahmen wie die Profis
- Erstklassige Audio- & Videoqualität
- Perfekter Schnitt, starker Sound
- Flexible Pakete nach deinem Bedarf

PAKET ab **1.472 €**
zzgl. MwSt.

STARTE JETZT DEIN PODCAST-PROJEKT!

02241 260 112
verkauf@rautenbergberg.media

Studio

Preisliste



Wohnen auf kleiner Fläche

Große Wohnflächen werden teurer, Möbel multifunktionaler und viele Haushalte stellen sich zunehmend die Frage: Braucht man wirklich so viele Dinge? Der Trend zum minimalistischen Wohnen hat in den vergangenen Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Nicht nur aus ästhetischen Gründen, sondern auch aus finanziellen, praktischen und ökologischen Überlegungen heraus. Vor allem in Städten wird Wohnraum knapper und kostspieliger. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist die durchschnittliche Wohnfläche pro Person in Deutschland in den vergangenen Jahrzehnten zwar gestiegen, gleichzeitig nehmen aber die Belastungen durch hohe Mieten, Energiekosten und Einrichtungsausgaben zu. Gerade jüngere Menschen setzen deshalb häufiger auf kleinere Wohnungen und bewusst reduzierte Einrichtungskonzepte.

Minimalismus bedeutet dabei nicht zwangsläufig kahle Räume oder völligen Verzicht. Vielmehr geht es oft darum, Wohnflächen effizienter zu nutzen und sich auf Dinge zu konzentrieren, die tatsächlich gebraucht werden. Statt vieler einzelner Möbelstücke stehen flexible Lösungen im Mittelpunkt: ausziehbare Tische, Betten mit integriertem Stauraum oder Regalsysteme, die mehrere Funktionen gleichzeitig erfüllen. Besonders wichtig wird dadurch Ordnung. Denn kleine Räume wirken schnell überladen. Wohnexperten empfehlen deshalb, Stauraum möglichst intelligent zu planen - etwa durch hohe Schränke, Unterbettkommoden oder Wandlösungen. Auch geschlossene Schränke statt offener Ablagen sorgen häufig dafür, dass Räume ruhiger und größer wirken. Der Trend hängt zudem eng mit ver-



änderten Lebensstilen zusammen. Viele Menschen möchten bewusster konsumieren und hinterfragen ihr Kaufverhalten stärker als früher. Dokumentationen, Bücher und soziale Medien haben das Thema zusätzlich popularisiert. Begriffe wie „Decluttering“ oder „Tiny Living“ stehen inzwischen für ganze Wohn- und Lebenskonzepte.

Dabei spielt auch die psychologische Wirkung eine Rolle. Studien zeigen, dass dauerhaft überfüllte Räume Stress verursachen können. Unordnung wird von vielen Menschen als belastend empfunden. Aufgeräumte Räume dagegen vermitteln häufig mehr Ruhe und Übersichtlichkeit im Alltag.

Hinzu kommt der finanzielle Aspekt. Wer weniger besitzt, benötigt oft weniger Stauraum, kauft bewusster ein und spart langfristig Geld. Gleichzeitig steigen die Ansprüche an die Qualität einzelner Gegenstände. Statt vieler günstiger Produkte investieren viele Haushalte lieber in langlebige Möbel oder multifunktionale Lösungen.

Auch Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Faktor. Weniger Konsum bedeutet häufig auch weniger Ressourcenverbrauch. Besonders im Möbelbereich gewinnt deshalb das Thema Langlebigkeit an Bedeutung. Reparieren, Weiterverkaufen oder Second-Hand-Möbel erleben seit einigen Jahren eine deutliche Renaissance.

Interessant ist dabei, dass Minimalismus längst nicht mehr nur mit kleinen Wohnungen verbunden wird. Selbst größere Haushalte versuchen zunehmend, Räume bewusster zu strukturieren und Besitz zu reduzieren. Oft geht es weniger um Quadratmeter als um das Gefühl von Übersicht und Alltagstauglichkeit.

Praktische Veränderungen beginnen häufig schon mit kleinen Schritten: selten genutzte Gegenstände aussortieren, Mehrfachkäufe vermeiden oder Stauraum konsequenter nutzen. Viele Experten empfehlen dabei, nicht Zimmer für Zimmer, sondern nach Kategorien vorzugehen - etwa Kleidung, Bücher oder Küchenutensilien.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)

Clemens

Containerdienst

Pflasterarbeiten Zaunbau Garten- und Landschaftsbau Erdbewegungen

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau
- Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

SIE HABEN

EINEN PLATZ

FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01

90 x 100 mm

ab 114,84*

ST04

90 x 120 mm

ab 137,61*

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT

ONLINE IHRE

STELLENANZEIGE

UNTER:

shop.rautenberg.media

Seit über 40 Jahren

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §

RA Günter Wangerin

RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht - Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven

Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21

E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de

www.anwaltskanzlei-wangerin.de

REGIONALES

Katzenkastrations-kampagne im Kreis Düren

„Und wer kümmert sich nachher um die Kleinen?“ Unter diesem Motto startet am 5. Oktober die 23. Katzenkastrationskampagne im Kreis Düren. Der Tierschutzverein für den Kreis Düren wirbt dafür, dass sich Besitzer von bisher nicht kastrierten Katern und Katzen für eine Kastration ihrer Tiere entscheiden und damit einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung von Katzenleid leisten. Vom 5. Oktober bis 1. November können Teilnehmende mit Wohnsitz im Kreis Düren ihr Tier im Rahmen der Kastration kostenlos chippen und registrieren lassen. Tatsächlich besteht im Kreis Düren sogar eine Kastrations-, sowie eine Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Katzen und Kater, die unbeaufsichtigt nach draußen dürfen, berichtet der Tierschutzverein. Doch noch immer seien bei Weitem nicht alle Tiere kastriert, gechippt und registriert. Bei den etwa 25.000 Katzen, die wahrscheinlich in Privathaushalten im Landkreis leben, reiche es bereits aus, wenn 1 Prozent der weiblichen Tiere zweimal im Jahr Kitten zur Welt bringe. Dies wären dann bereits über 1.000 Jungtiere pro Jahr, laut Rechnung des Vereins. Nicht selten würden die Kleinen ausgesetzt, vom Muttertier getrennt und sich selbst überlassen. Hinzu kämen die zahlreichen Nachkommen von freilebenden Straßenkatzen. Auf sich alleingestellt, geplagt von Hunger und oftmals ernsthaften Krankheiten, hätten diese kleinen Streuner draußen keine Zukunft, so der Verein. „In letzter Konsequenz bedeutet das für viele Tiere den sicheren Tod. Oder sie landen krank und unterernährt in unserem Tierheim“, so Jürgen Plinz, Vorsitzender des Tierschutzvereins. Hier würden die Tiere dann umfassend versorgt, jedoch erlebe das Tierheim seit Jahren eine wahre Kittenflut, die auch das Tierheim vermehrt vor Herausforderungen stelle. „Um das Problem nachhaltig zu lösen, ist die konsequente Kastration aller Freigängerkatzen der einzige Weg“, so Jürgen Plinz.

Die Kastrationskampagne ist eine gemeinsame Aktion des Tierschutzvereins für den Kreis Düren mit weiteren Tierschutzorganisationen, lokalen Tierärzten und dem Kreis Düren. In über 20 teilnehmenden Tierarztpraxen können private Halter von Katern und Katzen ihre Tiere nach erfolgter Kastration kostenlos mit einem Mikrotransponder chippen lassen. Dieser dient zur unverwechselbaren Kennzeichnung des Tieres. Ebenso kostenlos ist die Eintragung in das Haustierregister FINDEFIX. Die Kennzeichnung und Registrierung der Katze ist dabei mehr als eine reine Pflicht: Gerade bei Freigängerkatzen kann sie im Ernstfall entscheidend sein. Wird eine verletzte oder vermeintlich herrenlose Katze außerhalb ihres Zuhauses gefunden, lässt sich der Halter mithilfe des auslesbaren Mikrochips zügig ermitteln, wenn die Chipnummer zuvor registriert wurde. So kann die Katze möglichst schnell medizinisch versorgt und anschließend wieder mit ihrem Zuhause und ihren Menschen zusammengebracht werden. Damit es nicht an finanziellen Mitteln scheitert, können Katzenbesitzer mit geringem Einkommen unter bestimmten Voraussetzungen Hilfe bei den Kastrationskosten erhalten. Genauere Infos hierzu, sowie zu den teilnehmenden Tierärzten, gibt es im Internet unter www.katzenkastration-dueren.de. Der Tierschutzverein appelliert an die Katzenhalter, sich ihrer Verantwortung bewusst zu werden und zahlreich an der Aktion teilzunehmen.